

BAUPROJEKT IM FELD

Die alte Turnhalle ist schon fast komplett zurückgebaut. Bald werden die letzten Bauteile entsorgt sein und die nächste Bauphase zur neuen Turnhalle mit Musikschulzentrum kann beginnen. Los gehen soll es voraussichtlich im Januar 2025.

» SEITE 3



MITWIRKUNG

Am Donnerstagabend, 24. Oktober 2024, eröffnete Gemeindepräsident Andreas Baumann vor rund 40 interessierten Gästen die Mitwirkungsphase für die geplante Tempo-30-Zone im Hörenquartier.

» SEITE 13

SCHWENDIMANN

Die Chronikstube erhielt aus Privatbesitz vier Bilder des Degersheimer Malers Gottfried Schwendimann. Diese sind ab November in der Bibliothek Ludothek ausgestellt.

» SEITE 15

Weihnachts-Kerzenziehen der Jungschar Oase

3. November 13. November
6. November 15. November
8. November 16. & 17. November
9. & 10. November

EMK Flawil
Riedernstrasse 13,
9230 Flawil

... jeweils 14 - 18 Uhr
weitere Infos auf
www.kerzenwerkstatt.jsoase.ch oder
[@jsoase](https://www.facebook.com/jsoase) (facebook, instagram)

E-Voting: Bequem von Zuhause abstimmen



Ab Februar 2025 wird es in Flawil möglich sein, auch per E-Voting abstimmen zu können. Dafür ist eine vorgängige Registrierung erforderlich.

FLAWIL Mit der Abstimmung im Februar 2025 wird es für die Flawiler Stimmberechtigten möglich sein, elektronisch mittels E-Voting abzustimmen. Dafür ist eine vorgängige Registrierung notwendig. In diesem Artikel erfahren Sie alles Wissenswerte zum neuen elektronischen Votingsystem des Kantons St.Gallen.

Immer weniger Menschen nutzen die persönliche Stimmabgabe an der Urne. Dafür erfreut sich die briefliche Stimmabgabe grosser Beliebtheit. Mit der Abstimmung am 9. Februar 2025 soll eine weitere zeitunabhängige Abstimmungsmöglichkeit hinzukommen: das E-Voting. Die elektronische Urne öffnet vier Wochen vor dem

terminiert. Wer aber plant, das E-Voting bis dahin zu nutzen, sollte bereits jetzt aktiv werden. Dazu später mehr.

Wieso E-Voting?

Wieso möchten Bund und Kantone überhaupt E-Voting einführen? Seit bald 20 Jahren werden in der Schweiz Erfahrungen mit E-Voting gesammelt. Dabei gibt es neben dem Abbau von bürokratischen Prozessen durch Digitalisierung auch weitere Vorteile. Beispielsweise wird es beim E-Voting nicht mehr möglich sein, ungültige Stimmzettel abzugeben. Ausserdem ist die Stimmabgabe unmittelbar und unterliegt keinen Versandzeiten wie die briefliche Stimmabgabe. Ein weiterer grosser Pluspunkt für E-Voting betrifft die Inklusion. Zielgruppen mit besonderen Bedürfnissen, wie Stimmberechtigte mit einer Behinderung oder Auslandschweizerinnen und -schweizer, können von ihren politischen Rechten autonom Gebrauch machen. Aus diesen Gründen wurde den Kantonen Basel-Stadt, St.Gallen und Thurgau eine Grundbewilligung zur Durchführung von E-Voting-Versuchen in den Jahren 2023 bis 2025 erteilt. Der Kanton Graubünden erhielt darüber hinaus die Bewilligung, Versuche mit E-Voting in den Jahren 2024 bis 2026 durchzuführen.

Das E-Voting-System wird von der Post bereitgestellt und setzt auf zahlreiche Sicherheitsmassnahmen.

Urngang am Montag um 12 Uhr und schliesst am Samstag vor dem Urngang um 12 Uhr. Welche Vorlagen im Februar 2025 zur Abstimmung gelangen, steht noch nicht fest. Dies ist ein sogenannter Blanko-Abstimmungstermin. Davon werden jeweils vier pro Jahr in Bezug auf mögliche eidgenössische Vorlagen im Vorjahr

Folgetext von Seite 1

Die Gemeinde Flawil folgt nun in der bereits fünften Etappe der Versuche im Kanton St.Gallen gemeinsam mit 11 weiteren Gemeinden. In den Jahren 2023 und 2024 haben bereits 30 Gemeinden aus dem Kanton St.Gallen E-Voting versuchsmässig eingeführt.

Diverse Sicherheitselemente im Einsatz

Das Schweizer E-Voting-System wird von der Schweizerischen Post bereitgestellt und setzt auf eine breite Absicherung durch verschiedene Sicherheitsmassnahmen. Neben der Verifizierung des korrekten Benutzers mittels Anmeldeverfahren und Bestätigungsschreiben können auch die Aktivitäten auf dem E-Voting-Tool dank kryptografischer Verfahren verifiziert werden. Dies unter Einhaltung des Stimmgeheimnisses. Dabei haben die Stimmberechtigten auch die Möglichkeit, die eigene Stimmabgabe nachzuverfolgen

und die korrekte Erfassung im System zu verifizieren. Weitere strukturelle Massnahmen verteilen die Daten des E-Voting-Systems sowohl auf verschiedene Computer, welche teilweise nicht ans Netz angeschlossen sind, zum anderen ist die Verantwortung der Mitarbeitenden am System aufgeteilt. Keine Einzelperson kann ohne Gegenprüfung einer oder mehrerer Personen auf kritische Daten oder auf Stimmen zugreifen. Daneben sind weitere Sicherheitsmassnahmen in Bezug auf den Quellcode und das Auffinden von Schwachstellen im System im Einsatz.

Anmelden und abstimmen

Wer im Februar 2025 die elektronische Wahl- und Abstimmungsmöglichkeit nutzen möchte, muss sich vorgängig registrieren. In der aktuellen Versuchsphase sollen maximal 30 Prozent der Stimmberechtigten pro Gemeinde für E-Voting zugelassen werden. Die Registrierung erfolgt in drei Schritten. Diese werden in der Box «E-Voting: An- und Abmeldung» erklärt. Wie der Titel bereits sagt, ist auch eine Abmeldung vom E-Voting-Service möglich. An- und Abmeldungen werden berücksichtigt, wenn sie spätestens acht Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungssonntag vorgenommen werden. Zudem erhalten alle, die sich für das E-Voting angemeldet haben, auch weiterhin die schriftlichen Unterlagen zugesandt. So hat man im Februar 2025 den Luxus, aus einer von vier Abstimmungsmöglichkeiten auswählen zu können: vorzeitige, persönliche und briefliche Stimmabgabe sowie E-Voting.

Weiterführende Informationen

Der Kanton St.Gallen hat diverse Informationen zum E-Voting auf seiner Website publiziert. Interessierte können sich auf <https://www.sg.ch/politik-verwaltung/abstimmungen-wahlen/e-voting>.

html informieren. Ausserdem werden auf www.evoting-info.ch zahlreiche Informationen zum System E-Voting bereitgestellt. Denn Transparenz schafft Vertrauen und Glaubwürdigkeit.

«E-Voting: An- und Abmeldung»

Wer sich für das E-Voting-System registrieren möchte, muss das dreistufige Auswahlverfahren durchlaufen.

1. Über den QR-Code gelangt man zum Anmeldebildschirm des Kantons St.Gallen. Es müssen anschliessend Vorname, Name, Geburtsdatum und AHV-Nummer eingegeben werden.
2. In einem zweiten Schritt werden die Daten im Hintergrund überprüft. Sofern diese korrekt sind, muss die Anmeldung für das E-Voting bestätigt werden.
3. In den nächsten Tagen wird einem eine schriftliche Bestätigung mit weiteren Informationen per Post zugeschickt. Die Registrierung ist abgeschlossen.

Und nicht vergessen: Auch wenn man sich für das E-Voting registriert hat, ist alternativ eine schriftliche Stimmabgabe möglich. Zudem kann man sich jederzeit wieder vom E-Voting abmelden. Das Anmeldefenster für die Abstimmung vom Februar 2025 ist bis zum 14. Dezember 2024 geöffnet. An- und Abmeldungen werden berücksichtigt, wenn sie innert dieser Frist vorgenommen werden.

QR-Code scannen und fürs E-Voting ab Februar 2025 anmelden.



RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle des Amtsnotariates Wil, Donnerstag, 7. November 2024, Amtsnotariat Wil, Lerchenfeldstrasse 11, Wil, 17.00 bis circa 18.30 Uhr. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je circa 15 Minuten. Es wird um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon 058 229 76 30) gebeten. Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 8. November 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 31. Oktober 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 5. November 2024, 12 Uhr

Führung im Stadttheater

VEREIN An den beiden Samstagen 30. November 2024 und 14. Dezember 2024 erhalten Sie von 14 bis ca. 16 Uhr bei einem Rundgang unter der Leitung von Christian Zollinger durch Werkstätten, Schneiderei, Garderoben, Maske und Bühne einen Einblick in den Mikrokosmos Theater. Die Kosten belaufen sich auf 18 Franken für den Ein-

tritt (exkl. ÖV). Bitte melden Sie sich bis 14. November 2024 bzw. bis 30. November 2024 (für den zweiten Termin) an bei Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land unter Tel. 071 388 20 50 (Sekretariat) oder per E-Mail an gossau@sg.prosenectute.ch.
Sandra Wald

Chaplins «The Kid» – Film mit Livekonzert

VEREIN grosses Kino und Musik zum 1200-Jahr-Jubiläum der Stadt Gossau: Anlässlich des 1200-Jahr-Jubiläums der Stadt Gossau zeigt der Abendmusikzyklus Flawil-Gossau den Film «The Kid» von Charlie Chaplin aus dem Jahr 1921. Vertont wird das Meisterwerk, das Kinogeschichte geschrieben hat, durch Livemusik, komponiert von Chaplin selbst, gespielt vom Kammerorchester St.Gallen. «The Kid» ist einer der emotionalsten und persönlichsten Filme von Charlie Chaplin und zählt zu seinen grössten Meisterwerken. Vielleicht ist darin, im Gegensatz zu den meisten Chaplin-Filmen, sogar ein Happy End möglich? Gute Unterhaltung für Gross und Klein, mit einem Erlebnis zwischen Lachen und Tränen, ist garantiert. Das Konzert findet statt am Sonntag,



10. November 2024, um 17 Uhr im Fürstenlandsaal, Bahnhofstrasse 29, 9200 Gossau SG. Der Eintritt ist frei, Ticketreservierungen sollen unter <https://gossau2024.ch/the-kid-film-mit-livekonzert/> erfolgen.
Brigitte Maier Büchel

Tschüss alte Turnhalle Feld

FLAWIL Die alte Turnhalle Feld ist schon fast verschwunden. Die letzten Bestandteile werden in den nächsten Wochen zurückgebaut. Danach folgen Vorbereitungsarbeiten für den Rohbau der neuen Dreifachhalle mit Musikschulzentrum. Die Arbeiten dazu starten voraussichtlich Ende Januar 2025.

Die kurze Information im FLADE-Blatt Nr. 38/2024 zur Parkplatzsituation beim Lindensaal bezeichnete den Startschuss für die effektiven Bauarbeiten zur neuen Dreifachhalle mit Musikschulzentrum im Feld. Kurz darauf fuhren die ersten Bauarbeiter vor und errichteten Absperrgitter und Baucontainer, legten Zugänge für Strom und Wasser auf der Baustelle und begannen, den nächsten grossen Schritt vorzubereiten: den Abbruch.

Abbrechen und abtransportieren

Wer in den letzten Wochen im Quartier Feld unterwegs war, konnte womöglich mit ansehen, wie die ehrwürdige Turnhalle Feld nach und nach



Mit schwerem Gerät wird die alte Turnhalle Feld Stück für Stück zurückgebaut und die Bauabfälle fachgerecht entsorgt.

dem Erdboden gleichgemacht wurde. Mit mehreren Baggern wurden die Wände eingerissen und der so entstandene Bauschutt in Mulden verladen. Unzählige Male wurden die vollen Mulden abtransportiert und durch leere ersetzt. Der Bauschutt wurde fachgerecht entsorgt. Bald wird nichts mehr von der alten Turnhalle und der ehemaligen Hauswartwohnung, in welcher die Musikschule einquartiert war, übrig sein.

Neue Halle, neues Fundament

Nach den Abbruch- und Aufräumarbeiten, die voraussichtlich noch bis Mitte November 2024 dauern werden, folgen die nächsten Schritte des Neubauprojekts. Dazu gehören Wasserhaltungsarbeiten, der Aushub der neuen Baugrube sowie Kanalisationsarbeiten. Zudem wird das Fundament mit Magerbeton ausgegossen. Können die Arbeiten planmässig ausgeführt werden, so wird Ende Januar 2025 mit den Arbeiten für den Rohbau begonnen. Die Baubewilligung liegt nämlich inzwischen vor und die neue Dreifachhalle und das Musikschulzentrum sind damit auf Kurs.



Die Abbruch- und Aufräumarbeiten dauern voraussichtlich noch bis Mitte November 2024.

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 8. November 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 7. November 2024, 7.00 Uhr

Häckseldienst, Mittwoch, 6. November 2024, am Vortag bis 16.00 Uhr voranmelden bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH (Telefon 071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

ALTERSFRAGEN

Anlaufstelle für Altersfragen für Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter, Donnerstag, 7. November 2024, 13.30 bis 15.00 Uhr offene Sprechstunde ohne Voranmeldung und 15.00 bis 17.00 Uhr Beratungstermine mit Voranmeldung, Gemeindehaus, 1. Stock, Zimmer 4.

Dabei können sich Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter sowie deren Angehörige zu allen Fragen rund ums Alter (Finanzen, Wohnen, Lebensgestaltung, Gesundheit, Recht) beraten lassen.

Kontakt: Pro Senectute, Telefon 071 388 20 50 / E-Mail gossau@sg.prosenectute.ch

«Oldies» beim ökumenischen Seniorennachmittag

KIRCHE Der Treff 60plus der Evangelischen Kirchgemeinde Flawil sowie die SEMAPlus laden zu einem musikalischen Nachmittags ein. Das Quartett «Oldies aus Appenzell» spielen Melodien aus unserer Jugendzeit, also Musiktitel aus den 50er-, 60er- und 70er-Jahren. Der Anlass findet am Dienstag, 5. November 2024, um 14.30 Uhr im Lindensaal Flawil statt. Erika Schiltknecht

Schweizer Erzählnacht 2024 in der Bibliothek Flawil

FLAWIL Am 8. November 2024 findet die Schweizer Erzählnacht statt. Dabei können alle Interessierten die Kraft von Geschichten erleben. Mit dabei ist auch die Gemeindebibliothek Flawil.

Die Schweizer Erzählnacht zählt mit über 700 Veranstaltungen jedes Jahr zu den grössten Kulturveranstaltungen der Schweiz. Die Veranstaltung wird bereits seit 1990 jedes Jahr jeweils am zweiten Freitag im November durchgeführt und dient als Massnahme zur Leseförderung. Organisiert wird sie jeweils vom Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Zusammenarbeit mit der Stiftung Bibliomedia sowie UNICEF Schweiz und Liechtenstein.

Traumfänger für die «Traumwelten»

Erfahrungen und Emotionen verarbeiten Menschen teilweise in ihren Träumen. So werden

unter anderem aus erlebten Momenten neue Geschichten «geformt». Ein perfektes Thema also für die Erzählnacht, welche dieses Jahr unter dem Motto «Traumwelten» läuft. Passend zum Thema können interessierte Kinder und Jugendliche in der Gemeindebibliothek Flawil einen Traumfänger basteln. Diese Traumfänger werden jeweils über den Betten der Kinder aufgehängt und sollen den Schlaf verbessern.

Die Bastelaktion findet am Freitag, 8. November 2024, von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Gemeindebibliothek statt und richtet sich an Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse. Der Eintritt ist kostenlos. Interessierte können sich bis am 5. November 2024 per Telefon, 071 394 17 33, oder per E-Mail an info@biblioflawil.ch anmelden.

Die Gemeindebibliothek Flawil freut sich auf zahlreiche Anmeldungen und eine eindrückliche und erfahrungsreiche Schweizer Erzählnacht.



Passend zum Motto «Traumwelten» kann in der Bibliothek Flawil während der Schweizerischen Erzählnacht am 8. November 2024 ein Traumfänger gebastelt werden. Bild: Freepik.com

Häckseldienst

Als Ergänzung zur Bioabfuhr wurde 2018 auch das Angebot des Häckseldienstes für Flawil eingeführt. Für diesen Service setzt die Gemeinde auch in diesem Jahr auf die Dienstleistung der ortsansässigen Gartenbaufirma Hölzli GmbH. Der Häckseldienst steht allen Personen in Flawil zur Verfügung, welche sich rechtzeitig – jeweils am Vortag bis 16.00 Uhr – direkt bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH anmelden (071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Daten Häckseldienst Herbst
Mittwoch, 6. November 2024

Die Daten können jeweils auch der Abfallagenda 2024 entnommen werden. Diese ist auch auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Abfallentsorgung» zu finden.

Kosten

Für die Benutzung des Häckseldienstes ist folgende Entschädigung zu entrichten: Pro Auftrag wird eine Grundpauschale für die Anfahrt und das Einrichten von 25 Franken erhoben. Zusätzlich werden pro angebrochene fünf Minuten Häckselbetrieb 15 Franken in Rechnung gestellt. Für die Entsorgung der Hackschnitzel wird eine Gebühr von 35 Franken pro m³ berechnet. Allerdings können die Hackschnitzel auch im eigenen Garten verwendet werden oder zu den üblichen Konditionen der Bioabfuhr mitgegeben werden.

Das Häckselgut muss an einer gut zugänglichen Stelle bereitgelegt werden. Es können Äste von Sträuchern und Bäumen sowie weitere, trockene, grobe Pflanzenteile – zum Beispiel Heckschnitt, Sonnenblumen, Schilf – gehäckselt werden. Das Häckselgut soll als geordneter Haufen (Äste parallel) in möglichst langen Stücken (Äste nicht kürzen) bereitgestellt werden. Materialien wie Wischgut, Kompost, Erde, Steine, Wurzeln, Schnüre und Drähte dürfen sich nicht im Haufen befinden, da sie den Häcksler beschädigen.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Gemeindehaus geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe Flawil bleiben am Freitag, 1. November 2024, geschlossen.

Bei Todesfällen vereinbaren Sie bitte einen Termin mit dem Bestattungsamt. Das Bestattungsamt ist am Samstag, 2. November 2024, zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar.

Der Pikettdienst der Technischen Betriebe Flawil steht bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen allen Flawilerinnen und Flawilern einen geruhsamen Feiertag.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Familientag mit Info-Messe

9. November 2024



Lindensaal, Lindenstrasse 6b, 9230 Flawil, von 10:00 – 15:00
Kommen und Gehen ist jederzeit möglich, freier Eintritt,
mit Stillecke, Kaffeestube und Snacks

flawil.ch

Fachstelle Integration, Frühe Förderung und Alter

Weitere Infos:



Ich wähle Daniel Meier, weil er mit seinem Fachwissen Flawil weiterbringen wird.

Ralph Hagen, Stiftungsrat WHP (parteilos)

Gemeindewahlen Flawil

**Daniel Meier –
der Brückenbauer für
Flawils Zukunft.**

Ich wähle Daniel Meier, weil ich ihn als super Teamplayer kenne, der mit kreativen Lösungen punktet.

Evelyne Schwizer, Katechetin

Gemeindewahlen Flawil

**Daniel Meier –
der Brückenbauer für
Flawils Zukunft.**

Serie Familientag: Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf

FLAWIL Familien mit Babys und Kleinkindern hereinspaziert! Am Samstag, 9. November 2024, findet der Familientag mit Info-Messe statt. Verschiedene Angebote für Familien mit Kindern bis 6 Jahre können vor Ort kennengelernt werden. In der Serie Familientag werden im Vorfeld einige Angebote vorgestellt. In dieser bereits letzten Ausgabe sind dies Angebote der Begegnung.

Familien aus der Umgebung zu kennen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, ist ein grosses Bedürfnis von vielen Eltern mit kleinen Kindern. Angebote der Begegnung haben regelmässige Öffnungszeiten und laden Eltern wie Kinder zum Verweilen ein. In einer vertrauten Atmosphäre werden die Hemmschwellen für den ungezwungenen Austausch abgebaut und das Knüpfen von neuen Kontakten begünstigt.

Austauschen in Begleitung der Kinder

Jeden Donnerstag ist der Krabbeltreff der Mütter- und Väterberatungsstelle vormittags und nachmittags geöffnet. Auch während den Schulferien herrscht im Krabbeltreff reger Betrieb. Eltern können sich an der Infowand über Angebote in Flawil und der Region erkunden. Die Mütter- und Väterberaterin ist ganztags vor Ort für Fragen rund um das Kind und das Elternsein. Ein weiterer Krabbeltreff findet in der Kindertagesstätte Karussell statt. Der Krabbeltreff richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 3 bis 36 Monaten und wird einmal im Monat, jeweils an wechselnden Wochentagen, organisiert.

Eine weitere Möglichkeit zum Austauschen bietet Baby & Me. Baby & Me ist eine Bildungsreihe, welche Austausch und Elternbildung kombiniert. An zehn Vormittagen treffen sich Frauen mit Kindern bis drei Jahre. Auf einen gemeinsamen Einstieg folgt ein Input für die Erwachsenen und eine Spielaktivität für die Kinder. Die Gruppe bleibt über zehn Wochen gleich, womit das Knüpfen von neuen Kontakten leichter fällt.

Ganzheitliche Familienangebote

Ein weiteres Begegnungsangebot in Flawil ist der Familientreff Flawil. Die monatlichen Anlässe werden von einer Gruppe von Müttern organi-

siert. Die Aktivitäten für Familien mit Kindern im Vorschulalter finden an unterschiedlichen Tagen und am Wochenende statt. Das Angebot reicht vom Papi-Kind-Abenteuer über den Bastelnachmittag bis zur Kinder-Fasnacht. Daneben sind die Familienangebote der Flawiler Kirchgemeinden ebenfalls ein beliebter Treffpunkt. Jeden zweiten Freitagvormittag öffnet der Elterntreff der Freien Christengemeinde seine Türen. Während die Erwachsenen Kaffee und Gipfeli geniessen, vergnügen sich die Kinder im Spielbereich. Einmal im Monat an einem Mittwoch findet der Familien-Zmittag der reformierten Kirchgemeinde statt. Das gemeinsame Essen bietet eine gute Gelegenheit, mit anderen Familien ins Gespräch zu kommen.

Rahmenprogramm und kostenlose Verpflegung

Diese und weitere Angebote sind am Samstag, 9. November 2024, von 10 bis 15 Uhr im Lindensaal vor Ort am Familientag. Eine Kaffeestube und eine kostenlose Mittagsverpflegung laden zum Verweilen ein. Neben den zahlreichen Angeboten gibt es auch altersgerechte Unterhaltung. Um 10.30 Uhr zeigen die vier- bis sechsjährigen Kinder des Dancebeat Studio Flawil ihr Können und um 14 Uhr folgt eine Märchenstunde mit Carmen Lopes Sway, der berühmten Schwester des Sängers Marc Sway. Ebenfalls ist es möglich, Führungen in verschiedenen Sprachen durch die Info-Messe auf Voranmeldung zu erleben. Der Programmflyer ist auf www.flawil.ch/familientag aufgeschaltet.



Zahlreiche Angebote in Flawil vereinen Eltern-austausch und Kinderbetreuung. Bild: Freepik.com

Vorweihnächtlicher Spatzenhöck

VEREIN «Funkel, funkeln, kleiner Stern, ach was haben wir dich gern.» Aus farbigen Glacestän-



geln, glänzenden Edelsteinen und viel Glitzer basteln wir wunderschöne Sterne. Komm doch auch! Ein leckeres Kuchenbuffet, Kaffee und Sirup warten ebenfalls auf dich. Wir freuen uns auf viele funkelnende Meisterwerke! Natürlich stehen auch genügend Spielsachen zum Verweilen für die Kleinen bereit! Guten Appetit!

Der Anlass des Familientreffs Flawil findet statt am Mittwoch, 6. November 2024, im Zwingli-saal, (Lindensaal) Flawil. Und zwar von 14.45 bis 16.45 Uhr. Anschliessend wird gemeinsam aufgeräumt. Die Kosten pro Stern sind 1 Franken.

Emanuella Lukic

TODESFÄLLE

Gestorben am 23. Oktober 2024 in St.Gallen: **Rössler, Bernhard**, von Weinfeld, geboren am 18. Mai 1944, wohnhaft gewesen in Flawil, Magdenauerstrasse 44. Die Abdankung findet am Montag, 4. November 2024, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt.

Gestorben am 26. Oktober 2024 in Chur: **Epper geb. Büeler, Gertrud**, von Hohentannen, geboren am 17. September 1932, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt im Cadonau Seniorenzentrum in Chur. Die Abschiedsfeier findet am Freitag, 29. November 2024, 10.15 Uhr, in der kath. Kirche St. Laurentius statt. Anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Wisental.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 4. November 2024 bis 18. November 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Morina Astrit und Gjuljeta, Austrasse 21, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 146/2024, energetische Fassaden- und Dachsanierung, Erweiterung Wohnbereich, Grundstück Nr. 665, Vers.-Nr. 1008, Austrasse 21, Flawil

VTAG Finanz AG, St.Gallerstrasse 42, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 218/2024, nachträgliches Baugesuch; Ersatz Gasheizung und Sanierung Abgasanlage, Grundstück Nr. 720, Vers.-Nr. 857, Unterdorfstrasse 34, Flawil

Lichtfeier

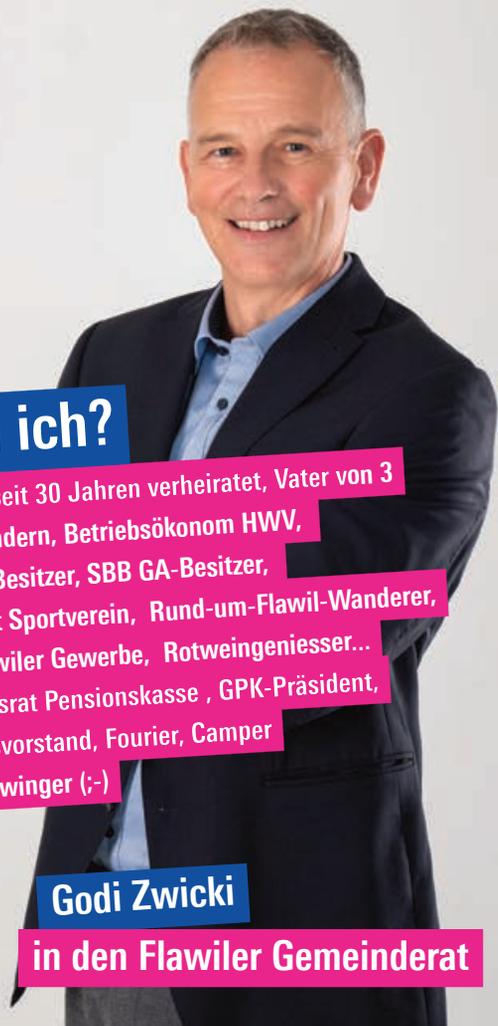
KIRCHE Die Lichtfeier ist eine Feier für alle, die um ein Kind trauern. Was es bedeutet, ein Kind durch den Tod zu verlieren, können wohl nur Menschen nachempfinden, die es selbst erleben mussten. Die Lichtfeier möchte Menschen einen Raum zur Erinnerung und zur Trauer um ihre verstorbenen Kinder geben. Besinnliche Musik und Gesänge umrahmen die Feier, die am Sonntag,



10. November 2024, um 17 Uhr in der kath. Kirche Niederbüren stattfindet. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit des Beisammenseins, wenn es gewünscht wird.

Kathrin Dreier

FDP
Die Liberalen



Wer bin ich?

Heute: Flawiler, seit 30 Jahren verheiratet, Vater von 3 erwachsenen Kindern, Betriebsökonom HWV, Minergie-Haus-Besitzer, SBB GA-Besitzer, Vereinspräsident Sportverein, Rund-um-Flawil-Wanderer, Kunde beim Flawiler Gewerbe, Rotweingeniesser...
Früher: Stiftungsrat Pensionskasse, GPK-Präsident, Verkehrsvereinsvorstand, Fourier, Camper
Viel früher: Schwinger (-:-)

Godi Zwicky

in den Flawiler Gemeinderat



gemeinde**bibliothek**flawil



2024

Geschichten-Nachmittage

Leseanimatorin Marianne Wäspe erzählt Geschichten, spielt, bastelt und singt mit Kindern von 4 – 6 Jahren an folgenden Mittwoch-Nachmittagen von 14.30 – 15.30 Uhr in der Gemeindebibliothek Flawil.

Ort: Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstr. 12, 9230 Flawil

Datum: 10. Januar 2024
7. Februar 2024
6. März 2024
3. April 2024
6. November 2024
18. Dezember 2024

Anmeldung: Telefon 071 394 17 33 oder
per E-Mail info@biblioflawil.ch

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch

flawil.ch



**Ökumenische
Hospizgruppe
Flawil**

Stille Heldinnen und Helden

Die freiwillig Begleitenden sind für schwerkranke und sterbende Menschen da. Ihren Einsatz verstehen sie als Zeichen gemeinsamer Fürsorge. Mit ihrer Arbeit begleiten sie nicht nur direkt Betroffene und ihre Angehörigen, sondern entlasten auch Fachpersonen des palliativen Netzwerkes, sei es zu Hause oder im Heim.

Immer froh um Freiwillige

Die Freiwilligen lassen sich auf Begegnungen mit schwerkranken Menschen ein, hören zu und sind für sie da. Sie arbeiten ehrenamtlich und übernehmen Einsätze gemäss ihren Ressourcen am Tag und in der Nacht. Sie haben die Möglichkeit, an einem Weiterbildungsprogramm teilzunehmen.

Interessierte Personen dürfen sich mit Fragen an die Einsatzleitung (Telefon 076 305 92 30 oder per E-Mail einsatzleitung@hospizgruppe.ch) wenden.

Ihre Spende macht es möglich

Sie können den Hospizdienst auch mit einer Spende oder als Mitglied des Vereins unterstützen: Kantonalbank St. Gallen, Verein Ökumenische Hospizgruppe Flawil, IBAN CH86 0078 1621 6442 8200 0, www.hospizgruppe.ch

Raclette-Plausch der Seniorinnen und Senioren

KIRCHE Das SEMAplus-Vorbereitungsteam – Margrit Schildknecht, Margrit Fecker, Herta Helg und Martha Hengartner – bereitete den 40 Seniorinnen und Senioren im Kath. Pfarreizentrum Flawil ein vergnügliches Raclette-Essen um die Mittagszeit. Ein Apéro in der SpurBar hatte das Zusammensein eröffnet, bevor alle in den Saal mit den herbstlich geschmückten Tischen wechselten. Geduldig warteten die Besucherinnen und Besucher, bis Hanspeter Schildknecht und Roman Bannwart jedem Einzelnen das Raclette in den Teller abstrichen. Man fühlte sich wie im Wallis! Gurken, Maiskölbchen, Zwiebelchen und vor allem die süss-sauer eingelegten Zuchetti bereicherten das Essen zusätzlich. Nach dem Genuss feiner Süssmost-Crèmen schlossen die Anwesenden den überaus gelungenen Nachmittag mit dem Singen einiger Lieder ab. Rosmarie Keil-Neuhaus



Geischerlotto 2024

VEREIN Am Samstag, 9. November 2024, findet das alljährliche Geischerlotto statt. Auch dieses Mal wird das traditionelle Lotto im kath. Pfarreizentrum Flawil ausgetragen. Auf die Gäste wartet erneut ein feiner Spaghetti-Plausch. Eine reichhaltige Preisbühne mit tollen Preisen in allen Kategorien lässt die Herzen der Lottospieler höherschlagen. Geischerlotto, ein unglaublicher Event für jeden, der gerne Lotto spielt, gut und gerne isst und es liebt, in fröhlicher Gesellschaft das Glück zu finden. Platzreservation unter Tel. 079 318 55 84 nimmt unsere Star-Trompeterin Melanie gerne entgegen. Wir Wyssbach Geischer freuen uns auf viele bekannte Gäste und natürlich auf noch mehr neue Gäste. Erwin Casanova

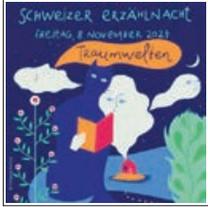
Wanderung der «60+ Aktiven» zum Saisonabschluss

KIRCHE Zur letzten Tageswanderung der Saison 2024 trafen sich Seniorinnen und Senioren der Reformierten Kirchgemeinde bei herrlichem Herbstwetter am Bahnhof Flawil. Eine kurze Zug- und Busfahrt brachte die Teilnehmenden zum Start in Rossrüti. Die Wanderleiter Elisabeth und Fredy Bollhalder führten die erwartungsvolle Wanderschar zum Weiler Gampen. Durch farbig geschmückte Wälder und bei stahlblauem Himmel wanderte die Gruppe in Richtung Zuzwil. Die herrliche Landschaft mit Weitblick auf Alpstein, Churfürsten und Glarner Alpen konnte so richtig genossen werden. Weiter ging es in Richtung Tiefenwies, Neuhof und Lindau nach Züberwangen. Nach dieser schönen Vormittagsetappe meldete sich der Hunger; die Mittagspause war verdient. Im Restaurant Bären in Züberwangen wurden die Teilnehmenden mit einem sehr guten und reichhaltigen Mittagessen verwöhnt. Gestärkt und mit vollen Bäuchen ging es runter zur Thurau und durch den Weidliwald zum Bahnhof Wil. Nach einer Wanderzeit von 3½ Stunden und rund 12,5 Kilometern reiste die fröhliche Wanderschar der 60+ Aktiven zurück nach Flawil. Bei einem gemeinsamen Umtrunk wurde nochmals über die verschiedenen Wanderungen des Jahres 2024 gesprochen. Beat Müller





gemeindebibliothekflawil

FREITAG, 8. NOVEMBER 2024

Schweizer Erzählnacht 2024 «Traumwelten»
Traumfänger basteln

Weisst du, was ein Traumfänger ist? Traumfänger werden über den Betten von Kindern aufgehängt, um den Schlaf zu verbessern.

In der Bibliothek kann ein Traumfänger aus einfachen Materialien gebastelt werden.

Lass dich überraschen und komm vorbei!

Die Schweizer Erzählnacht ist ein Leseförderungsprojekt des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Zusammenarbeit mit Bibliomedia Schweiz und UNICEF Schweiz.

Ort:	Gemeindebibliothek Flawil Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Wann:	Freitag, 8. November 2024
Zeit:	18:30 – 20.00 Uhr, für Kinder von der 1. bis 6. Klasse
Eintritt:	kostenlos
Anmeldung:	bis 5. November 2024 Telefon 071 394 17 33 oder info@biblioflawil.ch

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch

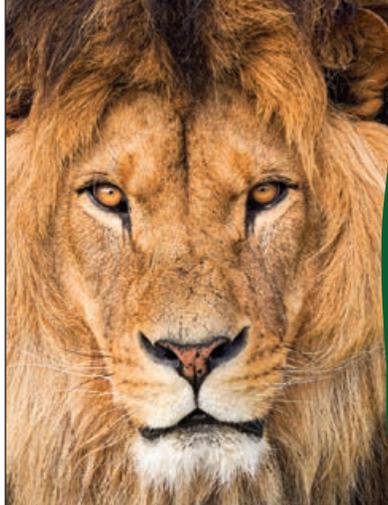


JEDEN FREITAG

«FLADE-
BLATT-TAG»

IN ALLE
HAUSHALTUNGEN
VON FLAWIL UND
DEGERSHEIM

Inseratereservationen:
flawil@cavelti.ch,
degersheim@cavelti.ch
Telefon 071 388 81 81





Abenteuer
für die ganze
Familie!

walterzoo.ch

DANIEL WENDEL

am 24. November in den Flawiler Gemeinderat



**verantwortungsvoll -
engagiert -
lösungsorientiert -
erfahren**



kompetent
und
engagiert

MARLEN RUTZ CERNA

AM 24. NOVEMBER 2024
IN DEN GEMEINDERAT FLAWIL

Schwerpunkte und Unterstützer:innen unter marlenrutz.ch

Liebe Flawiler:innen

Wählen wir noch eine Frau in den
Gemeinderat!

2 von 7 dürfen es schon sein.
Deshalb: unsere Stimme am 24.11. für
Marlen Rutz Cerna

**FRAUEN
POWER**

Luzia Lüchinger

FDP
Die Liberalen

Godi Zwicki

«Zukunft gestalten statt
Vergangenheit verwalten.
Wer macht mit?»

Für Flawil

in den Gemeinderat



Cool-Tour nach Lichtensteig



Samstag, 16. Nov. 24
8.30 bis 16.20 Uhr

3 Führungen

- Erlebniswelt Toggenburg
- mech. Musik-Museum
- Projekt Stadtufer

Info und Anmeldung: 
www.kulturverein-touch.ch

**WYSSBACH –
GEISCHTER FLAWIL**

geischer

LOTTO

Samstag, 9. November 2024
Pfarreizentrum Flawil
Spaghettiplausch ab 17.30 bis 19.00 Uhr
Start Lotto: 19.30 Uhr

7
22
66

30 45
23

5 Dauerkarten
+ 1 Gratiskarte

fr. 60.-
pro person
(obligatorisch)

**tolle
preise!**

**RESERVATION:
MELANIE
079 318 55 84**

WWW.WBG-FLAWIL.CH

MARLEN RUTZ CERNA

MIT HERZBLUT FÜR FLAWIL

Marlen Rutz Cerna kandidiert für den Gemeinderat. Nach einem Studium in Religions- und Umweltwissenschaften an der Universität Fribourg und einem Nachdiplomstudium in Entwicklung und Zusammenarbeit an der ETH Zürich ist Marlen Rutz Cerna seit vielen Jahren als Team- und Projektleiterin tätig. Sie hat zahlreiche Vorhaben im Bereich Soziales erfolgreich initiiert, aufgebaut und verankert. Aktuell setzt sie in der Stadt St.Gallen die Strategie Alter und Gesundheit 2030 um. Ihre Erfahrung in der Arbeit mit unterschiedlichen Anspruchsgruppen und ihre fundierten Kenntnisse der politischen Abläufe befähigen Marlen Rutz für die Arbeit im Gemeinderat.

Aufgewachsen in Flawil und seit 10 Jahren mit der Familie zurück in der Gemeinde, engagiert sie sich ehrenamtlich für das Wohl der Dorfgemeinschaft.

Kreuzen Sie am 24. November Marlen Rutz auf Ihrem Wahlzettel an und wählen Sie eine engagierte, kompromissfähige und progressive Frau mit Know-How in den Gemeinderat!

www.marlenrutz.ch



lösungsorientiert
und erfahren

Daniel
Meier



In den Gemeinderat

Die Mitte
Flawil



KOSMETISCHE FUSSPFLEGE KURZURLAUB FÜR MÜDE FÜSSE

Selbst geniessen oder mit einem Gutschein
einen Verwöhmoment verschenken.



vadosano

Gesundheit und Lebensqualität

Fusspflege | Medizinische Massagen | Kompressionsstrümpfe

Wilerstrasse 1a, 9230 Flawil

info@vadosano.ch | www.vadosano.ch | 071 393 33 50



Wendel-Talk

Mittwoch, 6.11.2024, 19.00 - 21.00 Uhr

Donnerstag, 14.11.2024, 19.00 - 21.00 Uhr

An den beiden genannten Terminen bin ich im Restaurant Steinbock im Dorfzentrum von Flawil anzutreffen. Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen! Gerne führe ich mit Ihnen anregende Gespräche oder höre mir Ihre Anliegen an. Ihr Kandidat für den Gemeinderat.



Daniel Wendel

Re-Formation

Die Reformation ist nicht einfach ein Ereignis in der Geschichte, sondern umschreibt eine fortwährende Herausforderung im Leben.

Stellen Sie sich ein Geschäft vor, in dem mit völlig überholten Methoden gearbeitet wird. Es kommt zu einem Wechsel in der Chefetage und nun soll alles neu werden: «Wir müssen diese Firma modernisieren!», lautet die neue Devise. Nach und nach werden grundlegende Erneuerungen eingeführt. Die neuen Ideen werden teils zögerlich, teils begeistert aufgenommen. In der Firma weht ein neuer Geist und es entsteht ein neues, gemeinsames Selbstbewusstsein: Wir sind ein top-modernes Geschäft!

Der Chef wird älter und stirbt. Es kommt eine neue Führungsperson. Die damaligen Erneuerungen werden beibehalten und der Betrieb wird immer noch als ein modernes Unternehmen angesehen, aber die Geschäfte laufen zunehmend

schlechter. Wie soll es weitergehen? Neue Ideen entstehen, aber jeder Vorschlag wird mit dem Argument abgelehnt, man wolle «modern» bleiben und «im Geiste des ehemaligen Chefs» wei-



Bild: pixabay.com

terwirken. Dabei kommt es niemandem in den Sinn, dass die damalige Modernisierung in der Zwischenzeit völlig veraltet ist. Keiner denkt daran, dass man viel mehr im Geiste des ehemaligen Chefs handeln würde, wenn man die von ihm entwickelten Methoden durch zeitgemässe ersetzte.

Der kommende Sonntag ist Reformationssonntag und ruft in Erinnerung, dass die Kirche – wie jede menschliche Organisationsform – fortwährend einer Erneuerung bedarf: ecclesia semper reformanda est. Denn ihre Gestalt ist nicht einfach starr. Jede Generation trägt die Verantwortung, die Kirche so zu gestalten, damit sie auch heute «im Geiste des Chefs» leben und wirken kann.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen guten Reformationssonntag!

Mark Hampton (Pfarrer),
Reformierte Kirchgemeinde Flawil



Freitag, 1. November Gottesdienste zu Allerheiligen mit Totengedenkfeiern

- 08.45 Niederglatt, mit Musik vom Duo «Rond om de Sântis»
- 10.15 Degersheim, mit Musik vom Duo «Rond om de Sântis»
- 13.00 Wolfertswil, mit Musik vom Duo «Rond om de Sântis»
- 14.15 Flawil, mit Kirchenchor unter der neuen Leitung von Jasmina Golnik, mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

Freitag, 1. November, Flawil

- 18.30 Begegnungsfeier in der Kapelle

Samstag, 2. November, Degersheim

- 17.30 Salbungsgottesdienst mit Eucharistiefeier

Sonntag, 3. November, Niederglatt

- 08.45 Salbungsgottesdienst mit Eucharistiefeier

Sonntag, 3. November, Flawil

- 10.15 Salbungsgottesdienst mit Eucharistiefeier, mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

SEMA

Zämägäng in Flawil

Freitag, 1. November, um 18.30 Uhr, mit Treffpunkt vor der Kirche

WOLFERTSWIL

Senioren «Frohes Alter»

Montag, 4. November, um 12.00 Uhr
Mittagstisch mit anschl. Lottospiel im Rest. Moosbad. Anmeldung bis 2. November bei Anna Egli (077 483 69 60).

FLAWIL

SEMAplus, Ökum. Seniorennachmittag

Dienstag, 5. November, um 14.30 Uhr im Lindensaal

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

Donnerstag, 31. Oktober

- 09.15 Spielraum-Kafi
- 09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg
- 14.00 Strickgruppe
- 19.30 Kirchenchorprobe

Samstag, 2. November

08.30 Männerforum

Sonntag, 3. November

- 09.40 Reformationssonntag mit Abendmahl, mit Pfarrer Kurt Witzig; anschliessend Kirchenkaffee

Montag, 4. November

- 16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 5. November

- 09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg
- 17.15 Boyzaround, Training
- 18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Donnerstag, 7. November

- 09.15 Spielraum-Kafi
 - 19.30 Kirchenchorprobe
- ## Freitag, 8. November
- 19.15 2gether – Jugendgruppe 4. bis 6. Klasse

www.ref-degersheim.ch



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Sonntag, 3. November

- 10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder, Thema: «Schöpfung», im Anschluss Chile-Lunch

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christen-
gemeinde Flawil

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

Sonntag, 3. November

- 09.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Thema: «Die Vergeltung der Kinder Gottes», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter:
www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

Samstag, 2. November

- 09.30 Kirche Niederwil: ökum. Chinderfiir

Sonntag, 3. November

- 10.00 Kirche Feld: Gottesdienst am Reformationssonntag mit Abendmahl, Pfr. M. Hampton; Fahrdienst unter 076 538 40 44 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

Dienstag, 5. November

- 14.30 Lindensaal: ökum. Treff 60 plus – «Oldies aus Appenzell», Tanz- und Unterhaltungsmusik

Mittwoch, 6. November

- 11.45 Zwinglisaal: Familien-Zmittag, Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

Donnerstag, 7. November

- 15.00 Haus 5egg: Trauercafé, Infos unter www.hospizgruppe.ch

Freitag, 8. November

- 17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr

www.ref-flawil.ch



Herbstlager Jungwacht und Blauring Degersheim

Während des elftägigen Herbstlagers von Jungwacht und Blauring Degersheim erlebten die jungen Teilnehmenden viel Action und verbrachten eine spassige Zeit unter Freunden. Ob im Unterberg SZ oder in Cunter GR, die jungen Abenteurerinnen und Abenteurer genossen das Lager in vollen Zügen.

Fotos: Jubla Degersheim



Startschuss in die Mitwirkung für Tempo-30 im Hörenquartier

DEGERSHEIM Am Donnerstagabend, 24. Oktober 2024, eröffnete Gemeindepräsident Andreas Baumann vor rund 40 interessierten Gästen die Mitwirkungsphase für die geplante Tempo-30-Zone im Hörenquartier. Der Anlass fand vor dem Feuerwehrdepot Degersheim statt und bot den Anwesenden die Gelegenheit, sich über die Ziele und geplanten Massnahmen zu informieren sowie Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Am Donnerstagabend des 24. Oktobers 2024 begrüsst Gemeindepräsident Andreas Baumann rund 40 interessierte Gäste, die sich vor dem Feuerwehrdepot Degersheim eingefunden hatten. Der Anlass bildete den Startschuss in die Mitwirkungsphase für die Tempo-30-Zone im Hörenquartier, die der Gemeinderat auf Antrag aus der Bevölkerung lanciert hatte. Nachdem Andreas Baumann die Anwesenden begrüsst und über den bisherigen Verlauf informiert hatte, informierte der mit dem Projekt beauftragte Strasseningenieur Dominik Bieli allgemein über die Ziele, die mit der Schaffung von Tempo-30-Zonen erreicht werden sollen. Anhand des Massnahmenplans zeigte er auf, welche konkreten

Massnahmen im Quartier erfolgen werden. Die Zuhörerinnen und Zuhörer stellten dazu Fragen an den Experten und führten auch untereinander spannende Diskussionen um Notwendigkeit und Konsequenzen einer solchen Tempo-30-Zone. Nach spannenden 50 Minuten bedankte sich Andreas Baumann für die Teilnahme und ermunterte die Anwesenden, sich am Mitwirkungsverfahren zu beteiligen.

Mitwirkungsverfahren Tempo-30-Zone Hörenquartier

Das Mitwirkungsverfahren läuft noch bis am 24. November 2024. Weitere Informationen sind auf www.mitwirkung-degersheim.ch zu finden.



Die Informationsveranstaltung fand im Freien im Hörenquartier statt.

Höchstparkzeit auf dem Kirchparkplatz Wolfertswil soll beschränkt werden

DEGERSHEIM Die katholische Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim möchte für den Parkplatz vor der Kirche Wolfertswil eine Höchstparkzeit von drei Stunden festlegen. Sie will dadurch verhindern, dass dort Fahrzeuge dauerparkiert werden und somit Parkplätze blockieren, die für Besucherinnen und Besucher von kirchlichen Anlässen sowie für Kurzparkierende vorgesehen sind. Die entsprechende Verkehrsanordnung mit Rechtsmittel ist im Inserat auf Seite 14 dieser Ausgabe aufgeführt.



Die Parkzeit auf dem Kirchparkplatz soll künftig auf höchstens drei Stunden beschränkt sein.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Todesfall

Gestorben am 17. Oktober 2024 in Degersheim SG: Stamm Kurt Ferdinand, von Schleithem SH, geboren am 18. Dezember 1925, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Hörenweg 5. Die Abandlung hat bereits stattgefunden.

Das Projekt Wiesengarten wächst weiter

DEGERSHEIM An der Stickerstrasse in Degersheim ist gleich hinter dem WinWin Degersheim eine wertvolle Naturoase entstanden. Ganz im Sinne des Grünstadt-Gedankens trägt sie zur Biodiversität der Gemeinde bei und soll auch zum Verweilen einladen. Die Betreibenden freuen sich über Interessierte, die sich am Projekt beteiligen möchten.

In den letzten drei Jahren entstand in Zusammenarbeit zwischen der Stiftung PUSCH, der Monterana-Schule, der Grauer Co. AG und dem Werkhof Degersheim an der Stickerstrasse direkt hinter dem WinWin Degersheim, eine artenreiche Naturoase. Der Wiesengarten dort ist sowohl für Menschen als auch für Tiere einladend gestaltet. Neben dem Pavillon, der zum Verweilen einlädt, gibt es auch Beerensträucher, von denen

alle, ganz im Sinne von «Degersheim zum Anbeissen», pflücken und geniessen dürfen. Seit der Entstehung dieser ökologisch wertvollen Fläche von rund 1000 Quadratmetern sorgt eine Gruppe engagierter Freiwilliger dafür, dass sie auch erhalten bleibt. Neben der Förderung der Biodiversität geht es den Betreiberinnen und Betreibern auch um das gemeinsame Tun. Nicole de Gois war Teil dieser Gruppe, hat aber im Herbst 2024 ihr Engagement beendet. Die anderen Beteiligten werden das Wiesengartenprojekt ohne sie weiterführen und freuen sich über interessierte und engagierte Menschen, die entweder Beete oder die Pflege eines Bereiches übernehmen. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, jeweils an ein paar Aktionstagen pro Jahr mitzuarbeiten.

Sind Sie an einer Mitarbeit im Wiesengarten interessiert? Dann melden Sie sich bei Regula Wild

unter der Telefonnummer 079 375 11 18 oder per E-Mail an regu.wild@sunrise.ch.



Der Wiesengarten lädt zum Verweilen in der Natur ein.

DINI LEHRSTELL FÜR DINI ZUEKUNFT

**DEGERSHEIMER
LEHRSTELLEN-
INFO**

Degersheimer Unternehmen stellen
über 32 Lehrberufe vor.

**9. NOVEMBER
2024**
9.00 – 12.00 UHR
Mehrzweckhalle
Steinegg /
Verpflegung* ab
10.00 Uhr

*kostenpflichtig



Verkehrsordnung Gemeinde Degersheim

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 und Art. 113 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung(en):

Wolfertswil, Kirchweg 2 (Privatareal kath. Kirche)

- **Beschränken der Höchstparkzeit;** angezeigt durch die Signale «Parkieren mit Parkscheibe» (Signal 4.18) und dem Zusatz «max. 3 Stunden»

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43^{bis} und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

Das Polizeikommando

GRÄPPI
GOLDSCHMIEDE ATELIER

40 JAHRE

GOLDSCHMIEDE GRÄPPI
FEIERN SIE MIT UNS

9. NOVEMBER | 9.00–16.00 Uhr
TAG DER OFFENEN TÜR
HAUPTSTRASSE 78, DEGERSHEIM

SPAGHETTI PLAUSCH

Musikverein Harmonie Degersheim

Sonntag
10. November 2024
11:00 - 16:00 Uhr

Katholisches
Pfarreiheim
Degersheim

Unser Gast
Jungmusiker
Echo vom Züche & Stosse

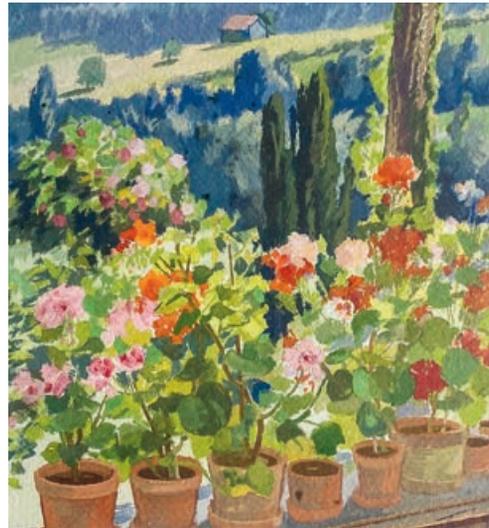


Bilder von Gottfried Schwendimann in der Bibliothek Ludothek

DEGERSHEIM Die Chronikstube erhielt aus Privatbesitz vier Bilder des Malers Gottfried Schwendimann, der in Degersheim lebte und sich vorwiegend mit Blumenmotiven beschäftigte. Seine Werke sind ab November in der Bibliothek Ludothek Degersheim ausgestellt.

Vor einiger Zeit überliess die Familie Rüdüsühli der Chronikstube Degersheim vier Bilder des Degersheimer Malers Gottfried Schwendimann. Die Degersheimer Chronisten freuten sich sehr über diese Kunstwerke und kamen rasch zum Schluss, dass die Öffentlichkeit diese Bilder sehen soll. Deswegen sind sie ab November 2024 in der Bibliothek Ludothek ausgestellt und können während der Öffnungszeiten bewundert werden. Gottfried Schwendimann lebte von 1868 bis 1936 an der Hauptstrasse 32/34. Der äusserst erfolgreiche Stickereientwerfer der Firma Grauer & Co. wandte sich wegen der damals herrschenden Krise in der Stickereibranche vermehrt der Malerei zu. Er besuchte Malkurse in München und bildete sich autodidaktisch weiter. Mit Vorliebe malte er Blumen in seinem Garten. Die intensive Beschäftigung mit Pflanzenornamenten während der Stickereiblüte war eine vortreffliche Voraus-

setzung, um farbenprächtige Blumenbilder zu gestalten. Die Gestaltung von Pastell- und Temperabildern war seine grosse Stärke, aber er schuf auch Ölgemälde und Aquarelle. Gottfried Schwendimann starb 68-jährig nach einem Unfall.



Blumen waren Gottfried Schwendimanns liebstes Motiv.

Hundekot nicht zurücklassen

DEGERSHEIM Immer wieder sorgen liegengelassene Hundehäufchen auf Strassen, Wegen und Spielplätzen für Unmut. Spielplätze sind grundsätzlich keine geeigneten Aufenthaltsorte für Hunde. In jedem Fall gilt aber: Das Geschäft des Haustieres ist von der Hundehalterin oder dem Hundehalter einzusammeln und im Abfall zu entsorgen.

Die Spielplätze in der Gemeinde dienen den Kindern für Spiel und Bewegung im Freien. Sie sollen sich dort frei und möglichst ohne Einschränkungen bewegen können. Hunde trüben diesen Spass oftmals, sei es aufgrund der Angst der Kinder vor den Tieren oder wegen Hundekot. Aus diesem Grund sind Hundehalterinnen und Hundehalter gesetzlich verpflichtet, ihre Hunde auf Schulanlagen sowie auf Spiel- und Sportplätzen an der Leine zu halten und den Hundekot zu entfernen. Leider stellen die Mitarbeitenden des Liegenschaftsunterhalts immer wieder fest, dass nicht alle Hunde-

halterinnen und Hundehalter sich ihren Pflichten bewusst sind. Dies zeigt sich vor allem anhand der Hundehäufchen, welche die Reinigungsteams der Schulhäuser auf den Pausenplätzen zusammenlesen müssen. Die Gemeindeverwaltung Degersheim bittet alle Hundehalterinnen und Hundehalter, sich an die geltenden Regeln zu halten und mit ihren Hunden Schulhaus-, Spiel- und Sportplätze möglichst zu meiden sowie den Hundekot zu beseitigen. Gleichzeitig bedankt sich die Gemeinde bei den vielen verantwortungsbewussten Hundehalterinnen und Hundehaltern, die sich an die Vorgaben halten.



Die Spielplätze sollen frei von Hundekot bleiben.

40 Jahre Goldschmiede-Atelier Gräppi

FIRMA Vor knapp einem Jahr sind wir mit unserem Goldschmiede-Atelier an die Hauptstrasse 78 in Degersheim umgezogen. Wir haben uns in der Zwischenzeit weiter vergrössert, führen nun als fünfköpfiges Team Reparatur-, Umänderungs- und Anfertigungsarbeiten durch und freuen uns, dass unsere Arbeit von der breiten Bevölkerung rege angenommen wird. 1984 in St.Gallen gegründet, feiern wir in diesem Jahr unser 40-Jahr-Jubiläum und laden Sie herz-

lich zu einem Tag der offenen Tür ein. Am 9. November 2024 stellen wir Ihnen zwischen 9 und 16 Uhr unsere Arbeit vor und geben Ihnen einen Einblick in die alten Goldschmiede-Techniken wie Ziselieren, Schmieden oder Gravieren. Im Rahmen des Jubiläums gibt es bis Weihnachten attraktive Angebote auf ausgewählte Schmuckstücke. Für Ihr leibliches Wohl sorgen auch in diesem Jahr wieder Guido Meier und Marion Schön vom Café Marion. Marco Gräppi

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 31. Oktober bis 13. November 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

SOHA Immo AG, Abbruch Wohnhaus und Gebäude Assek. Nrn. 1607 + 1755, Neubau Mehrfamilienhaus, Errichtung Photovoltaikanlage und 3 Erdsondenbohrungen, Winterhaldenstrasse 2, 9113 Degersheim

Martin Roth und Sonja Holzer Roth, Einbau zusätzlicher Wohnungen im Erdgeschoss, Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 2151, Bühlstrasse 13, 9113 Degersheim

Generationengemeinschaft Emil und Marco Scheurer, Projektergänzung Betankungsplatz aus Beton und Befestigung Kiesplatz mit Asphalt beim Gebäude Assek.-Nr. 971, Moos 970, 9116 Wolfertswil

Einladung zum Chorprojekt

KIRCHE Wer hätte Zeit und Lust, das Weihnachts-Oratorium op. 5 von Heinrich Fidelis Müller zusammen mit dem Evang. Kirchenchor Degersheim für den Weihnachts-Festgottesdienst am 25. Dezember 2024 um 9.40 Uhr einzustudieren? Der Komponist Heinrich Fidelis Müller wurde 1837 in Fulda geboren. Er war kein berühmter Komponist, hatte aber trotzdem das Bedürfnis, verständliche und praktikable Werke mit lebendigem Inhalt zu komponieren. Sein gefälliges, romantisches Weihnachts-Oratorium ist untergliedert in «Sehnsucht nach dem Erlöser», «Ave Maria», «Die Geburt», «Die Hirten bei der Krippe», «Die hl. drei Könige» und «Weihnachtsjubiläum». Die Probestermine sind donnerstags am 7., 14. und 28. November 2024 sowie am 5. und 12. Dezember 2024 im evang. Kirchgemeindehaus jeweils um 19.30 Uhr, die Hauptprobe findet am 19. Dezember 2024 in der Kirche statt.

Nadine Zwingli Meier

Kulturpunkt-Anlass mit Thomas Lötscher

VEREIN Am 8. November 2024 begrüssen wir um 20.15 Uhr Thomas Lötscher als Veri «In Veri Veritas» im WinWin-Brockenhaus an der Taastrasse 11. Veri wird vom Weltschmerz geplagt. Die Klimaerwärmung lässt ihn nicht kalt, Altersarmut kann er sich nicht leisten und immer öfters fehlt die Fonduemischung im Lädeli. Zum Verzweifeln. Eigentlich. Bis Veri merkt, dass richtig resignieren gelernt sein will und durchaus Spass macht. Seither referiert er an Volkshochschule, Stammtisch und Liichemähli als versierter Resignationsexperte. In Veri Veritas: Ein unterhaltsamer Abend über die Sorgen der Welt und die Geiss mit Hashtag. Nicht immer politisch korrekt, aber witzig und träf. Reservationen werden erbeten unter www.kulturpunkt-degersheim.ch Andrea Schlegel

AGENDA

FLAWIL

Sonntag, 3. November 2024

Aktion Weihnachtspäckli

Freie Christengemeinde Flawil
Habis-Areal Eingang 2.03/2.04, 3.OG,
8.45 bis 9.25 Uhr

OpenSunday Flawil

Stiftung IdéeSport
Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Kerzenziehen der Jungschar Oase

Jungschar Oase
Jungscharraum EMK (unterer Eingang),
14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag, 5. November 2024

Ökum. Treff 60plus

Evang.-ref. Kirchgemeinde und Kath. Kirchgemeinde
Lindensaal, 14.30 Uhr

Mittwoch, 6. November 2024

Familien-Zmittag (Anmeldung erforderlich)

Evang.-ref. Kirchgemeinde
Zwinglisaal, 11.45 Uhr

Kerzenziehen der Jungschar Oase

Jungschar Oase
Jungscharraum EMK (unterer Eingang),
14.00 bis 18.00 Uhr

Pro Senectute: Spielnachmittag

Pro Senectute Ortsvertretung Flawil
Alterssiedlung Feld, 14.00 bis 16.30 Uhr

Geschichten-Nachmittag (Anmeldung erwünscht)

Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 14.30 bis 15.30 Uhr

Spatzenhöck

Familientreff Flawil
Zwinglisaal, 14.45 bis 16.45 Uhr

Wahlversammlung Ortsbürgergemeinde

Ortsbürgerrat Flawil
Restaurant Rössli, 19.00 Uhr

Donnerstag, 7. November 2024

Jassen in der Bibliothek (Anmeldung erwünscht)

Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Trauercafé der Hospizgruppe Flawil

Ökumenische Hospizgruppe Flawil
Haus 5egg, 15.00 bis 16.30 Uhr

Erziehung durch Beziehung

(Anmeldung erforderlich)
Wöschkafi Wolfertswil
Kirche Wolfertswil, 19.30 bis 21.00 Uhr

Freitag, 8. November 2024

Kerzenziehen der Jungschar Oase

Jungschar Oase
Jungscharraum EMK (unterer Eingang),
14.00 bis 18.00 Uhr

Jugendlounge der reformierten Kirchgemeinde

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil
Haus Meise, 17.00 bis 19.30 Uhr

Schweizer Erzählnacht 2024 «Traumwelten»

(Anmeldung erwünscht)
Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 18.30 bis 20.00 Uhr

DEGERSHEIM

Donnerstag bis Freitag,

31. Oktober bis 1. November 2024

Halloween in Degersheim

Dreamfactory, 10.00 bis 18.00

Samstag, 2. November 2024

Männerforum

Evangelisch-reformierte Kirche,
8.30 bis 10.00 Uhr

Kindern-Eltern-Filz-Morgen

FG Degersheim
Katholisches Pfarrheim, 9.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch, 6. November 2024

Steingger Seniorenmittagessen

Restaurant Tertianum Steinegg, 11.30 Uhr

Kapla bauen

FG Degersheim
Katholisches Pfarreiheim, 14.00 bis 16.00 Uhr

Worship

FG Degersheim
Katholische Kapelle, 19.00 bis 20.00 Uhr

Tanzcafé

FG Degersheim
Katholisches Pfarreiheim, 20.00 Uhr

Donnerstag, 7. November 2024

Fit Gym/ SeniorInnen

Pro Senectute
Schulhaus Steinegg, 9.00 bis 10.00 Uhr

Monatshöck

Natur und Vogelschutz
Restaurant Höfli Pub, 20.00 Uhr

Freitag, 8. November 2024

Musiknachmittag mit T. Diggelmann

Restaurant Tertianum Steinegg, 14.30 Uhr

Offenes Atelier

Atelier Türkis, 16.30 bis 20.00 Uhr

Langlaufclub, Hauptversammlung

Hotel Wolfensberg, 20.00 Uhr

Thomas Lötscher als Veri mit seinem

Programm

Kulturpunkt Degersheim

WinWin, Taastrasse 11, 20.15 Uhr

Rätselspass



Der perfekte
Platz für Ihr

Anzeige
mit 7
Buch-
staben
I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

TRAUUNG

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: REKURS

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch